

Deutsche rätsel

Otto Frömmel

26286.41



Harvard College Library

FROM THE

DANIEL TREADWELL FUND

Residuary legacy from Daniel Treadwell, Rumford
Professor and Lecturer on the Application
of Science to the Useful Arts
1834-1845.

Deutsche Rätsel.

Gesammelt

von

Otto Frömmel.

Erstes Heft.



Verlag von Eduard Avenarius.

Leipzig 1902.

26286.41



Readwell Fund

7

Meiner lieben Mutter.

Inhaltsangabe.

| | Seite |
|---|-------|
| Vorwort | |
| Eigentliche Rätsel | 1—15 |
| Pflanzen und Tiere | 1 |
| Der Mensch und sein Beruf | 3 |
| Haus, Hausgerät und Wirtschaftsgegenstände | 4 |
| Allerlei Rätsel | 7 |
| Verschiedene vollstümliche und Silbenrätsel | 10 |
| Scherzrätsel | 16—34 |
| Scherzfragen | 16 |
| Rechenrätsel und andere Aufgaben | 29 |
| Buchstaben- und Namenrätsel | 32 |
| Auflösungen der Rätsel | 35 |
| Register | 44 |

Vorwort.

Angeregt durch Wossidlos große Rätselsammlung habe ich bei meinen Umfragen nach Volksspielen und Kinderreimen auch die mir vorgekommenen Rätsel aufgezeichnet und gebe nun die bisher gewonnenen Beiträge in einem ersten Hefte hier wieder.

Der Erfolg dieser mit viel Freude unternommenen Arbeit ist nur ein bescheidener zu nennen, und doch habe ich bei sehr beschränkter Mußzeit immerhin reichen Gewinn gehabt. Es ist mir daher eine angenehme Pflicht, all denen, die mich in meinem Bestreben unterstützten, auch an dieser Stelle für ihre Mitarbeit zu danken. In der Anordnung der Rätsel habe ich mich im wesentlichen den Vorschlägen angeschlossen, die E. H. Meyer in seiner „Deutschen Volkskunde“ und R. Petzsch in seinen „Neuen Beiträgen zur Kenntniss des Volksrätsels“ empfiehlt; die Herkunft habe ich durch Angabe des Ortes bezw. der Landschaft bezeichnet.

So übergebe ich das Büchelchen der Oeffentlichkeit; mag es günstige Aufnahme finden, mag es mir vergönnt sein, dieser ersten Sammlung bald eine zweite, größere folgen zu lassen.

Berlin, am 4. November 1901.

Otto Frömmel.

Eigentliche Rätsel.

Pflanzen und Tiere.

1. Weiß wie Schnee,
Grün wie Klee,
Rot wie Blut,
Schmeckt uns gut.
Berlin.
2. Erst weiß wie Schnee,
Dann grün wie Klee,
Dann rot wie Blut,
Und wenn du's ißt, schmeckt's gar zu gut.
Berlin.
3. Erst weiß wie Schnee,
Dann grün wie Gras,
Dann rot wie Blut,
*Schmeckt allen kleinen Kindern gut.
*Ober: Und ißt man's nun,
Dann schmeckt es gut.
Ostpreußen.
4. Es wächst auf einem Acker,
Hält sich brav und wacker,
Hat sieben Häute,
Beißt alle Leute.
Berlin.

5. Es brennt Tag und Nacht
 Und verbrennt doch nicht.
 Ostpreußen.
6. Ich gehe alle Tage aus
 Und bleibe dennoch stets im Haus.
 Berlin.
7. Es geht über die Brücke
 Und geht nicht mehr zurücke.
 Berlin.
8. Kleiner als die Maus,
 Trägt ihr eig'nes Haus.
 Berlin.
9. Es hängt 'was an der Wand
 Ohne Nagel und Band.
 Ostpreußen.
10. In einem dichten Wald
 Spazieret jung und alt.
 Ostpreußen.
11. Ich habe gewaltige große Augen,
 Die aber zum Sehen bei Tage nicht taugen.
 Ostpreußen.
12. Weiß und gelb ist's inwendig
 Und was herauskommt, ist lebendig.
 Berlin.

13. Ich weiß ein kleines weißes Haus,
Hat weder Fenster noch Thore,
Und will sein kleiner Wirt heraus,
Muß er die Wand durchbohren.
Berlin.
14. Es kommt ein Schiff aus Engeland,
Es hat keinen Boden, es hat keinen Rand,
Hat doch einen goldenen Boden.
Ostpreußen.
15. Ein ganzes Haus voll Eßten
Und die Thür vergessen.
Ostpreußen.
16. * Zwischen Potsdam und Berlin
Liegt 'ne gold'ne Uhr vergraben;
Wer die gold'ne Uhr will haben,
Muß Potsdam und Berlin zerichlagen.
• Ober: Hinter Pommern und Berlin.
Berlin.

Der Mensch und sein Beruf.

17. Rundum Haar',
Gott bewahr',
Daß kein böses Ding 'reinfahr.
Berlin.
18. Es hat einen Rücken und kann nicht liegen,
Es hat zwei Flügel und kann nicht fliegen,
Es hat ein Bein und kann nicht steh'n,
Laufen kann es, doch nicht geh'n.
Hannover.

19. Der Bauer fährt mit Zweien,
Der Reiche mit Bieren,
Große Herren mit Sechsen;
Wer aber fährt mit Sieben?
Schlesien.

20. Mit Zweien kutschiert der Bürgermann,
Der Edelmann spannt Biere an,
Mit Sechsen darf der König fahren;
Nun sage mir, wer nach Belieben
Durch Stadt und Land auch fährt mit Sieben?
Berlin.

21. Riedel, radel, rumpel,
Schwarz ist der Stumpel,
Schwarz ist das Loch,
Wo der Riedel-radel-rumpel 'reinkroch.
Sachsen.

22. Es spricht ein Mann im Holz,
Und niemand antwortet.
Berlin.

Haus, Hausgerät und Wirtschaftsgegenstände.

23. Das Eisen mach' ich gelb,
Die Bratwurst aber braun,
Und wer mich in den Boden schlägt,
Kann sicher auf mir bau'n.
Ostpreußen.
24. Es sitzt ein Männchen auf dem Dach
Und raucht sein Pfeifchen Rauchtobak.
Schlesien.

25. Was sitzt auf'm Dach und raucht sein
Pfeifchen Rauchtobak?

Ostpreußen.

26. Dicker Papa,
Dünne Mama,
Dicke Mamsell;
Nun rate es schnell.

Berlin.

27. Vier Füße hat's und geht doch nicht,
Federn hat's und fliegt doch nicht,
Immer steht es still.

Berlin.

28. Federn hat's, doch fliegt es nicht,
Beine hat's und läuft doch nicht,
Immer steht es mäuschenstill,
Weil es nichts als Ruhe will.

Schlesien.

29. Ein armer Soldat muß Wache steh'n,
Hat keine Füße und muß doch geh'n,
Hat keine Hände und muß doch schlagen.
Wer kann mir das Rätsel sagen?

Berlin.

30. Ein schwarzes großes Huhn
sitzt auf roten Eiern.

Ostpreußen.

31. Hängt an der Wand,
Hat den Boden verbrannt.

Berlin.

32. Es hängt 'was an der Wand,
Reicht jeden Morgen dem Herrn die Hand.
Berlin.
33. Bin glatt und hänge an der Wand,
Den eitlen Mädchen wohlbekannt.
Berlin.
34. Ich habe ein Loch
Und mache ein Loch
Und gehe durch das,
Was ich mache, auch noch.
Berlin.
35. Mein Logis ist eine Rize,
Darin sperrt man früh mich ein,
Wo ich bis zum Abend sitze,
Wenn ein dicker Bauch mir nicht
Mein Erlösungsurteil spricht.
Ostpreußen.
36. Kein Anfang, kein Ende,
Doch schmückt es dir die Hände.
Berlin.
37. Loch an Loch und hält doch.
Berlin.
38. Es hat vierundzwanzig Füße und geht doch
auf dem Rücken heim.
Schlesien.
39. Es hängt an der Wand
Und hat Zähne wie ein Elefant.
Schlesien.

40. Ging ein Mädel übers Brückel,
 Hat ein Körbel überm Rücken,
 Hatte drinnen stich, stich,
 Hatte drinnen sich, sich,
 Hatte drinnen weiß gewaschen
 Ohne Seifen, ohne Wasser.

Sachsen.

41. Borne zieht es,
 Hinten spritzt es,
 In der Mitte ist es rot.

Berlin.

Allerlei Rätsel.

42. Im Ofen ist kein Aufenhalt,
 Fressen kann's 'nen ganzen Wald,
 Mit Wasser macht man's maujetot,
 Wen's beißt, der leidet Schmerz und Not.

Ostpreußen.

43. Gigerle, Gackerle ging übers Ackerle;
 Da die liebe Sonne schien,
 Ging's Gigerle, Gackerle wieder übers Ackerle.

Schlesien.

44. Es saß ein Vogel Federlos
 Auf einem Baume Blattlos,
 Da kam die Frau Mundlos
 Und fraß den Vogel Federlos.

Ostpreußen.

45. Es fliegt in der Luft herum,
 Setzt sich auf Bäume und Dächer
 Und hat doch keine Flügel?
 Schlesien.
46. Ich lauf' den Berg hinunter
 Und habe doch kein Wein.
 Schlesien.
47. Hinter unserm Hause
 Wohnt der Vater Krause;
 Wenn die liebe Sonne scheint,
 Unser Vater Krause weint.
 Berlin.
48. Es nistet auf dem Dache,
 Hat lange rote Beine,
 Roten Schnabel, klappert und legt Eier.
 Berlin.
49. Es folgt uns stets, doch nur bei Licht,
 Man sieht's, doch einen Körper hat es nicht.
 Ostpreußen.
50. Hat man ihn, so ist er beschwerlich,
 Hat man ihn nicht, so ist man auch nicht zufrieden.
 Was ist es?
 Schlesien.
51. Auf einem weißen See
 Schwimmen schwarze Fischlein
 Und mitten drin eine rote Rose;
 Willst du die schwarzen Fischlein sprechen,
 Mußt du die rote Rose brechen.
 Berlin.

52. Ich rede ohne Zunge,
Ich rufe ohne Lunge,
Ich habe auch kein Herz
Und nehm' doch teil an Freud' und Schmerz.
Berlin.
53. Zwei Schwestern traten zagend vor's Haus,
Die Eltern stießen sie beide hinaus,
Der zürnende Papa und die liebende Mama.
Dann rollen sie langsam den Berg hinab
Und finden dann auf Rosen ihr Grab,
Dann hüllt man sie in ein Leichentuch ein :
Wer mögen die beiden Schwestern wohl sein ?
Schlesien.
54. Zweibein sitzt auf Dreibein und melkt Vierbein.
Berlin.
55. Zweibein ging mit (saß auf) Dreibein,
Da kam Vierbein und wollte Zweibein beißen,
Da nahm Zweibein Dreibein und
*wollt' Vierbein schmeißen.
*Ober: schlug Vierbein damit.
Berlin.
56. Ein Mann saß und aß
Und hatte nicht, was er aß,
Hätte er, was er aß,
So wäre er, was er aß.
Berlin.
57. Ich saß beim Glase Wein,
Da fiel ein Tier hinein ;
In was für Wein ;
Das sagt das kleine Tier allein.
Schlesien.

58. Wenn der kühle Mond durch die blonden
Wolken scheint, Schwefelhölzchen,
Schwiefelhölzchen, Flederwisch.
Sinn ist drin, vom Hund das Mittelstück.
Nun rat' ; versuch' dein Glück.
Ostpreußen.
59. Borne rund und hinten rund,
In der Mitte wie ein Pfund.
Berlin.
60. Auf Pumpernelchen geh' ich,
Auf Pumpernelchen steh' ich,
Auf Pumpernelchen hübsch und fein ;
Nun rat't, meine Herren, wer soll das sein ?
Ostpreußen.

Verschiedene volkstümliche und Silben-Rätsel.

61. Kein Blut vergießt's und macht doch tausend
Wunden,
Niemand beraubt's und macht doch reich,
Es hat den Erdfreis überwunden,
Es macht das Leben sanft und gleich.
Schlesien.
62. Vom Felde kommt's in die Scheune,
Vom Flegel dann zwischen zwei Steine,
Aus dem Wasser endlich in große Blut ;
Dem Hungrigen schmeckt es alle Zeit gut.
Schlesien.

63. Ich bin das Nützlichste für dich wohl auf der Erde,
Doch gleichet dem auch nichts, wie ich gemartert
werde.

Den Prügel und das Rad hab' ich erst auszustehen,
Ich muß durchs Wasser jezt und dann durchs Feuer
gehen ;

Und alles, was man mir nur Hartes angethan,
Beschließt das Messer und der Bahn.

Ostpreußen.

64. Im Lenz erquid' ich dich,
Im Sommer kühl' ich dich,
Im Herbst ernähr' ich dich,
Im Winter wärm' ich dich.

Sachsen.

65. Auf dem Schiffe ist's unentbehrlich,
Auf dem Lande ist's beschwerlich,
Hältst du's recht, so führt's zum Hafen,
Thust du's nicht, dann leidst du Strafen.

Berlin.

66. Oftmals sitzt es auf dem Turm,
Oft auch am Gewehr,
Oder schreitet im Gehöft
Stolz als Herr umher.

Schlesien.

67. Ich bin ein Haus, doch weiß
Kein Mensch mich zu erbauen,
Will, der drin wohnt, heraus,
Muß er das Haus in Stücke hauen.

Schlesien.

68. In der Luft, da fliegt's,
Auf der Erde liegt's,
Auf dem Baume sitzt's,
In der Hand, da schwingt's,
Auf dem Ofen läuft's,
In dem Wasser ersäuft's.
Wer gescheit ist, der begreift's.

Schlesien.

69. Ohne Zunge, ohne Lunge, bin ich drum doch nicht
stumm,
Und zur rechten Zeit geschlagen,
Weiß ich Tausenden zu sagen,
Was sie sollen, wenn sie wollen.
Ohne Streben, ohne Leben,
Ohne Schmerz, ohne Herz,
Stimm ich dennoch mit der Menge ein in ihre
Chorgefänge, bald in Leiden, bald in Freuden.

Schlesien.

70. Auf dem Schnabel läuft's,
Schwarze Farbe säuft's,
Viel Tausenden verdient's das Brot;
Vernst du's gebrauchen, *so hat's nicht Not.

*Ober: hast keine Not.

Berlin.

71. Ich gleiche der Schlange;
Bohr' ich mich wo ein,
So sprudelt hervor dann
Bald Bier und bald Wein.

Berlin.

72. Ein Schaft und ein Rohr,
Ein Schloß liegt davor,
Ein Stod steckt daran,
Greift's ja nicht an.
Ostpreußen.
73. Oben spitz und unten breit,
Durch und durch voll Süßigkeit,
Weiß am Leibe, blau am Kleide,
*Kleinen Kindern große Freude.
*Ober: Kleiner Kinder größte Freud'.
Ostpreußen.
74. Wer mich nur einen Tag vermißt,
Den hört man deshalb klagen,
Und wer mich hat, der sucht gewiß
Mich schleunigst zu verjagen.
Schlesien.
75. Verfertigt ist's vor langer Zeit,
Doch meistens gemacht erst heut;
Sehr schätzbar ist es seinem Herrn,
Und dennoch hütet's niemand gern.
Schlesien.
76. Wer mich sieht, der will mich nicht,
Wer mich hat, der sieht mich nicht.
Ostpreußen.
77. Der es macht, der will es nicht,
Der es trägt, behält es nicht,
Der es kauft, gebraucht es nicht,
Der es hat, der weiß es nicht.
Ostpreußen.

78. Wer es bestellt, der braucht es nicht,
Wer es macht, der mag es nicht,
Wer es braucht, der weiß es nicht;
Was ist das?
Schlesien.
79. Kein Baum und doch an Blättern reich,
Geschichten und Rätsel bring' ich euch.
Berlin.
80. Steh' ich vor dir, verzehre mich,
Stehst du vor mir, verteidige dich.
Berlin.
81. Triffst du mich recht, so hast du falsch geraten,
Und rätst du falsch, so bin ich schon verraten.
Berlin.
82. Weise jeder, der's nicht weiß,
Aber einsieht, daß er's weiß,
Aufgeblasen, der es weiß,
Und nicht einsieht, daß er's weiß.
Schlesien.
83. Zu zählen sind wohl, die es haben,
Zu zählen die nicht, die es sind.
Schlesien.
84. Eigennamen, Trauerstoff,
Fluß und Meister auf dem Pferde;
Alles dies vereint in sich
Eine Stadt auf welscher Erde.
Schlesien.

85. Das Erste treibt sein Zweites mit Papierchen,
Das Ganze ist ein lustiges Tierchen.

Berlin.

86. Mein Erstes ist nicht wenig,
Mein Zweites ist nicht schwer,
Das Ganze läßt dich hoffen,
Doch baue nicht zu sehr.

Schlesien.

87. Die Erste ist ein Fürst,
Die Zweite ist ein Spiel,
Wo Worte nichts vermögen,
Hilft oft das Ganze viel.

Schlesien.

88. Die Erste ist ein deutscher Name,
Die Zweite eine deutsche Speise,
Das Ganze bot auf deutschen Bühnen
Zum Lachen Stoff in derber Weise.

Schlesien.

89. In einer Bauernschenke saß
Der Erste, der die Zweite aß,
Da kam das Ganze auch herein,
Und gleich fing alles an zu schrei'n.

Schlesien.

Scherzrätsel.

Scherzfragen.

Fragen mit „Wer“.

90. Wer nimmt ab und bleibt immer rund?
Schlesien.
91. Wer ist hochgeboren?
Schlesien.
92. Wer trägt sein Haus auf dem Rücken?
Berlin.
93. Wer spinnt Fädchen ohne Nädchen?
Schlesien.
94. Wer ist der größte Baumeister?
Berlin.
95. Wer geht ohne Schlüssel zu allen Thüren ein?
Berlin.
96. Wer kommt durch alle Thüren ohne Schlüssel?
Schlesien.
97. Wer kommt am Morgen zuerst in die Kirche?
Ostpreußen.
98. Wer ist der erste in der Kirche?
Schlesien.
99. Wer ist der Höchste in der Stadt?
Berlin.
100. Wer zieht sein Geschäft in die Länge und wird
doch fertig?
Berlin.

101. Wer geht rückwärts und kommt doch vorwärts?
Berlin.

102. Wer verdient sein Geld im Handumdrehen?
Schlesien.

103. Wer kann alle Sprachen reden?
Schlesien.

104. Wer hat geschrieen, daß es die ganze Welt ge-
hört hat?
Schlesien.

105. Wer kennt sein eigenes Haus nicht?
Schlesien.

106. Wer ist der schnellste Maler?
Berlin (Hannover).

107. Wer hat es besser, der Kaffee oder der Thee?
Berlin.

108. Wer ist der ärmste Mensch?
Berlin.

109. Wer hat 1870 den größten Helm gehabt?
Berlin.

110. Wer hat es lieber, wenn es heute regnet, und
wer hat es lieber, wenn es morgen regnet?
Berlin.

Fragen mit „Was“.

111. Was fällt vom Dach und poltert* nicht?
*In Ostpreußen: bullert.
Berlin.

112. Was fällt ins Wasser und plumpft nicht?
Ostpreußen.

113. Was fällt in den Brunnen und plumpst nicht?
Schlesien.
114. Was klappert auf der Wiese in roten Strümpfen
und fängt Frösche?
Berlin.
115. Was sieht einem halben Storchneß am ähnlichsten?
Schlesien.
116. Was hat keinen Körper und ist doch sichtbar?
Berlin.
117. Was steht mitten in Ulm?
Berlin.
118. Was ist die Ehe?
Berlin.
119. Was liegt zwischen Berg und Thal?
Berlin.
120. Was ist zwischen Wasser und Brunnen?
Berlin.
121. Was liegt zwischen Berlin und Potsdam?
Berlin.
122. Was ist größer, Gabel oder Messer?
Schlesien.
123. Was ist süßer als Honig?
Berlin.
124. Was hat der Schimmel für Haare?
Schlesien.
125. Was hat Adam vorn und Eva hinten?
Ostpreußen.
126. Was macht die Tänzerin, wenn sie auf einem
Beine steht?
Schlesien.

127. Was hatten die Ägypter in ihren Fleischtöpfen?
Berlin.
128. Was hat ein achtzehnjähriges Mädchen an der linken Hand?
Schlesien.
129. Was thut der Schornsteinfeger nach dem Tode?
Berlin.
130. Was kostet ein Neger in Berlin?
Berlin.
131. Was für eine Behörde ist die Kartoffel?
Schlesien.
132. Was ist fertig und wird doch täglich gemacht?
Ostpreußen.
133. Was läuft ohne Füße fort und kommt nicht wieder?
Berlin.
134. Was läuft so schnell als man will, und hat doch keine Füße und keine Räder?
Berlin.
135. Was sieht ein König selten, ein Bauer aber alle Tage?
Schlesien.
136. Gott sieht es nie, der Kaiser selten, doch alle Tage Bauer Welten?
Berlin.

Fragen mit „Welcher“.

137. Welcher Hahn fräht nicht?
Berlin.
138. Welcher Vogel ruft seinen eigenen Namen?
Berlin.
139. Welcher Boß hat keine Haut?
Berlin.
140. Welcher Boß hat kein Horn?
Schlesien.
141. Welcher Apfel hat den größten Wert?
Schlesien.
142. Welcher Schimmel kann nicht laufen?
Schlesien.
143. Welcher Ring ist nicht rund?
Berlin.
144. Welcher Hof wird nicht betreten?
Schlesien.
145. Welcher Knecht hat keinen Lohn?
Berlin.
146. Welcher Spieler verliert kein Geld?
Berlin.
147. Welcher Handelsmann schlägt am wenigsten auf
seine Ware?
Schlesien.
148. Welcher Schuh hat keine Sohle?
Berlin.
149. Welcher Hut hat keine Krempe?
Berlin.

Fragen mit „Welche“.

150. Welche Rose hat keine Dornen?
Schlesien.
151. Welche Fische haben die Augen am nächsten beisammen?
Schlesien.
152. Welche Tiere sind bei der Schöpfung am schlechtesten fortgekommen?
Berlin.
153. Welche Kuh hat keine Hörner?
Berlin.
154. Welche Tiere schämen sich nach dem Tode?
Berlin.
155. Welche Glöckchen läuten nicht?
Berlin.
156. Welche Mägdchen fangen keine Mäuse?
Schlesien.
157. Welche Blätter kann kein Mensch entbehren?
Ostpreußen.
158. Welche Menschen gehen auf Köpfen?
Schlesien.
159. Welche Hosen kann kein Schneider machen?
Schlesien.
160. Welche Diebe gelten für ehrliche Leute?
Berlin.
161. Welche Leser können nur im Herbst lesen?
Schlesien.

162. Welche Schützen haben kein Gewehr?
Schlesien.
163. Welche Zeiten sind die besten?
Berlin.
164. Welche Hüte sind die kleinsten?
Schlesien.
165. Welche Nüsse werden am wenigsten gesucht?
Berlin.
166. Welche Nase hat kein Maul?
Berlin.
167. Welche Rolle nimmt ein Schauspieler am liebsten?
Schlesien.
168. Welche Noten sind die beliebtesten und lassen sich
doch nicht singen?
Schlesien.
169. Welche Pressen haben keine Schrauben?
Schlesien.
170. Welche Peter machen den größten Lärm?
Schlesien.
171. Welche Trommler trommeln mit der Nase?
Schlesien.
172. Welche Menschen sitzen weder warm noch kalt?
Schlesien.
173. Welche Rosen trinken Branntwein?
Schlesien.
174. Welche Unken werden von der Polizei verfolgt?
Schlesien.

175. Welche Aale tragen bunte Röcke?
Schlesien.

176. Welche Enten trinken kein Wasser?
Schlesien.

Fragen mit „Welches“.

177. Welches Mütterchen ist eine Pflanze?
Berlin.

178. Welches sind die kleinsten Häuser?
Ostpreußen.

179. Welches Tier sieht nach dem Tode schöner aus?
Berlin.

180. Welches ist die gefährlichste Jahreszeit?
Berlin.

181. Welches Wasser hat keinen Sand?
Schlesien.

182. Welches ist der längste Tag in der Woche?
Ostpreußen.

183. Welches ist die kleinste Mühle?
Ostpreußen.

184. Welches Licht brennt länger, das von Stearin
oder das von Talg?
Berlin.

185. Welches Futter frisst kein Gaul?
Berlin.

186. Welches ist das genügsamste Tier?
Berlin.

187. Welches Eisen läßt sich nicht schmieden?
Berlin.

188. Welches Pferd sieht vorne und hinten gleich viel?
Schlesien.
189. Welches Wort ist kürzer, wenn man eine Silbe
hinzufügt?
Schlesien.
190. Welches Haus hat keinen Herd,
Welches Haus zahlt keine Steuer?
Berlin.
191. Welches sind die heißesten Länder?
Berlin.

Fragen mit „Wie“.

192. Wie kommt der Hase über'n Berg?
Schlesien.
193. Wie weit läuft der Hase in den Wald?
Berlin.
194. Wie gehen die Gänse ins Wasser?
Schlesien.
195. Wie wird ein Mohr, wenn er ins rote Meer fällt?
Ostpreußen.
196. Wie schreibt man getrocknetes Gras mit drei
Buchstaben?
Berlin.

Fragen mit
„Wo“ — „Wo hin“ — „Womit“.

197. Wo steht der Nachtwächter, wenn er pfeift?
Schlesien.
198. Wohin geht jeder?
Schlesien.

199. Wohin geht man, wenn man sechs Jahre alt ist?
Ostpreußen.

200. Womit fängt der Tag an und hört die Nacht auf?
Berlin.

Fragen mit „Warum“.

201. Warum werden die Krebse rot, wenn man sie
im heißen Wasser kochen läßt?
Berlin.

202. Warum macht der Hahn die Augen zu, wenn er
fräht?
Schlesien.

203. Warum fressen die weißen Schafe mehr als die
schwarzen?
Ostpreußen.

204. Warum sieht sich der Hase um, wenn er vom
Jäger verfolgt wird?
Schlesien.

205. Warum rennt der Hase über den Berg?
Schlesien.

206. Warum läuft der Hase vorm weißen Hund schneller
als vorm schwarzen?
Schlesien.

207. Warum wedelt der Hund mit dem Schwanz?
Schlesien.

208. Warum kann es nie zwei Tage hintereinander
regnen?
Ostpreußen.

209. Warum sind vornehme Damen die größten Patriotinnen?

Berlin.

210. Warum ging Moses durch das rote Meer?

Schlesien.

211. Warum müßte das Rätselraten polizeilich verboten sein?

Berlin.

Fragen mit „W a n n“.

212. Wann kann man Wasser im Siebe tragen?

Berlin.

213. Wann schmecken die kleinen Fische am besten?

Schlesien.

214. Wann ist der Mensch nur halb im Zimmer?

Berlin.

215. Wann thut man dem Ofen die größte Ehre an,
im Sommer oder im Winter?

Schlesien.

216. Wann schwätzen die Frauen am wenigsten?

Berlin.

217. Wann ist der Vogel der größte Virtuose?

Schlesien.

Fragen mit „A u f“ — „I n“ — „I n“.

218. Auf welcher Leiter hat noch kein Mensch gestanden?

Schlesien.

219. In welchem Walde wächst kein Laub?

Berlin.

220. In welcher Stadt haben die Menschen den schlechtesten Tod?

Hannover.

221. Zu welchen Bergen zieht der Wanderer am meisten hin?

Berlin.

222. Zu was raucht man die Zigarre?

Schlesien.

„Bibelfragen“.

223. Welches war der erste Herr von Abel?

Schlesien.

224. Welches war der erste Dichter?

Schlesien.

225. Wer war der erste Stärkefabrikant?

Berlin.

226. Wie hieß der erste Kutscher?

Ostpreußen.

227. Wie heißt der liebe Gott mit Vornamen?

Ostpreußen.

228. Welches ist das längste Wort in der Bibel?

Ostpreußen.

229. Wieviel Klappen hat die Hölle?

Berlin.

Der bunten Reihe der „Scherzfragen“ schließe ich noch einige an, die sich besonders auf Berlin oder Berliner Verhältnisse beziehen:

230. Wer ist der größte Mathematiker der Welt?

231. Welches ist der größte Automat ?
232. Was stellen die Bildsäulen in der Siegesallee vor ?
233. Welches ist das erste Dorf, wenn man aus dem Halleschen Thor kommt ?

Als eine besondere Gruppe lassen sich die Buchstaben- oder Wortreihen betrachten, deren ursprüngliche Bedeutung durch den Volksmund theilweis eine scherzhafte Auslegung erhalten hat.

So erfährt das „U. A. w. g.“ (Um Antwort wird gebeten) folgende Umdeutungen :

„Und Abends wird getanzt“

„Und Austern werden gegessen“

„Um Achte wird gegessen“.

„Um Ansichtskarten wird gebeten“.

Das einfache „m. w.“ (machen wir) wird erweitert durch „m. w. f. f.“ (machen wir sehr sauber). Das dreimalige „M. W. m. w. m. W.“ bedeutet „Mandolinen-Walzer machen wir mit Wonne“.

„M. W. o. o.“ ersetzt die Bezeichnung: Möbel-Wagen, oben offen.

Der Geschäftsmann macht aus der Gesellschaft mit beschränkter Haftpflicht („G. m. b. H.“) eine „Gesellschaft mit besonderen Hintergedanken“, und bei flottem Ladenverkehr läßt der Inhaber als Warnungszeichen für seine Angestellten den Ruf ertönen: d. L. m. (das Luder maußt).

Eine etwas derbe Bedeutung legte der Volkswitz den vier Zeichen der Himmelsrichtungen

D. S. W. N. (Osten, Süden, Westen, Norden) auf der Wetterfahne des Wertheimschen Handlungshauses bei. Der Volksmund giebt dem Suchenden auf dessen Frage nach der Lage des Geschäftes zur Antwort: „Achse, siehste Wertheim nich?“

Hierhersetzen möchte ich auch noch folgende Notiz, die ich in einem Berliner* Blatte fand:

„Man erinnert sich, daß Verdis Name in Italien Jahre lang als Symbol und als politische Kundgebung gedient hatte; denn da man nicht „Viva Vittorio Emanuele, Re d'Italia“ rufen durfte, half man sich damit, daß man „Viva V. E. R. D. I.“ rief.“

Rechenrätsel und andere Aufgaben.

234. Wieviel wiegt der Mond?
Ostpreußen.
235. Eine große buntgeschleckte Kuh kostet 100 M.;
was kostet eine kleine** (Weißb)?
Berlin.
236. Was ist schwerer, ein Pfund Blei oder ein Pfund
Federn?
Berlin.
237. Wieviel Eier konnte der Riese Goliath nuchtern
essen?
Ostpreußen.

*Berl. Lokal-Anz. 1900, Nr. 479.

**Berliner Weißbier.

238. Wieviel Eier aß Kolumbus nüchtern?

Berlin.

239. Wieviel Erbsen gehen in einen Topf?

Berlin.

240. In einer Mühle waren sechs Säcke, auf jedem Sack saßen sechs alte Katzen, und jede alte Katze hatte sechs junge Katzen; da kam noch der Müller hinzu. Wieviel Füße waren nun im ganzen?

Ostpreußen.

241. Es war einmal eine Mühle, die hatte vier Ecken; in jeder Ecke stand ein Sack, auf jedem Sack saß ein Kater und jeder Kater hatte vier Junge, und in der Mitte stand der Müller; wieviel Füße waren das?

Schlesien.

242. Zwei Väter und zwei Söhne gingen auf die Jagd; sie erlegten drei Hasen, und jeder erhielt einen. Wie ging das zu?

Schlesien.

243. Auf einem Dach saßen dreißig Sperlinge; da kam der Jäger und schoß einen weg; wieviel blieben?

Berlin.

244. Auf welche Weise kann man zwei Fische in drei Pfannen so braten, daß in jeder Pfanne ein Fisch liegt?

Schlesien.

245. Lirum, larum, Löffelstiel; wie schreibt man das mit drei Buchstaben?

Ostpreußen.

246. Sechs Maurer bauten ein Haus; das Fundament war schon da. Womit fängt jeder an?

Berlin.

247. Es sieht vorn nichts und hinten nichts. Was ist das?

Berlin.

248. Der Blinde sah einen Hasen, der Lahme sprang ihm nach, der Nackte steckte ihn in die Tasche. Was ist das?

Berlin.

249. Aus „O Winter“ ein Wort zu bilden, in dem alle Buchstaben vorkommen.

Schlesien.

250. Was machte der Müller, als er die Hand an seine Mütze legte?

Berlin.

251. Was ist, wenn ein Schornsteinfeger in den Schnee fällt?

Schlesien.

252. Wenn ein Schornsteinfeger und ein Müller sich raufen, wer bekommt das Recht?

Schlesien.

253. Je mehr du dazu thust, je kleiner wird es,
Je mehr du davon wegnimmst, je größer wird es.
Was ist das?

Berlin.

254. Es ist nichts; wenn man es vergrößert, wird es
weniger, und wenn man es verkleinert, wird
es mehr.

Berlin.

255. Ein Knabe saß und aß,
Je mehr er aß, je mehr wurde es.
Der Knabe war satt
Und warf den Haufen zum Fenster hinaus.
Was aß er wohl?

Schlesien.

256. Es schrieb ein Mann an eine Wand:
Zehn Finger hab' ich an jeder Hand,
Fünfundzwanzig an Händen und Füßen;
Wer dieses schreibt, muß es zu lesen wissen.

Ostpreußen.

Buchstaben- und Namen-Rätsel.

257. Ich glänze im Diamant und auch in den Rubinen,
Ich bin, wie jedem auch bekannt, in den Pulverminen,
So bin ich auch in jedem Schiff, doch niemals
in den Tauen,
Doch gleichfalls auch im Felsenriff, doch im Felsen
nicht zu schauen!
So bin ich auch beim Militär, auch bei dem
Zivilisten,
Doch fehle ich auch beim Gewehr, doch nie im
Infant'risten,
Ich bin im Geiste und im Sinn, doch fehl' ich
bei den Thaten,
Was ich als Rätsels Lösung bin, das sollst du raten.

Schlesien.

258. Kaiser und Könige haben es vorn, das Volk hat
es hinten.

Berlin.

259. Der Kaiser hat's, der König hat's,
Über von den Ministern niemand.

Berlin.

260. Raten, raten, raten,
Es steht in jedem Braten,
Doch Berlin, die große Stadt,
Dieses Ding nur einmal hat.

Ostpreußen.

261. Raten, kannst du's raten?
Was steckt in dem Braten,
Nur nicht in dem Spieß;
Der Teufel soll mich holen,
Wenn du es findest in Polen.
Und Berlin, die große Stadt,
Dieses Ding nur einmal hat.

Schlesien.

262. Der Vater hat's einmal,
Die Mutter zweimal,
Das Kind garnicht.

Berlin.

263. Jemand und Niemand,
*Bauten ein Haus;
Jemand ging vorne 'raus,
Niemand ging hinten 'raus.
Wer blieb im Haus?

*Ober: Wohnten in einem Haus. (Schlesien.)

Berlin.

264. Drei Juden gingen,
 Drei Kirſchen hingen,
 Jeder nahm eine;
 Wieviel blieben?
 Oſtpreußen.
265. Es gingen drei Brüder über eine Brücke, keiner
 ging vorn, keiner in der Mitte und keiner
 hinten. Wie ging das zu?
 Schleſien.
266. Kaiſer Karoluſ hatt' einen Hund,
 Gab ihm den Namen aus ſeinem Mund;
 Alſo hieß Kaiſer Karoluſ' Hund!
 Wie hieß Kaiſer Karoluſ' Hund?
 Oſtpreußen.
-

Auflösungen der Rätsel.

| | Nummer |
|---------------------------------------|------------|
| Die Kirche | 1. 2. 3 |
| Die Zwiebel (Bolle) | 4 |
| Die Brenneffel | 5 |
| Die Schnecke | 6. 7. 8 |
| Das Spinnweb | 9 |
| Die Laus | 10 |
| Die Gule (der Uhu) | 11 |
| Das Ei — Küchlein | 12. 13 |
| Das Ei | 14. 15. 16 |
| Das Auge | 17 |
| Die Nase | 18 |
| Der Siebmacher | 19. 20 |
| Der Schornsteinfeger | 21 |
| Der Prediger auf der Kanzel | 22 |
| Der Rost | 23 |
| Der Schornstein | 24. 25 |
| Die Wasserleitung | 26 |
| Das Bett | 27. 28 |
| Die Uhr | 29 |
| Der Kochtopf auf den Kohlen | 30 |
| Die Bratpfanne | 31 |

| | Nummer |
|---|--------|
| Das Handtuch | 32 |
| Der Spiegel | 33 |
| Die Nähnadel mit Faden | 34 |
| Der Knopf | 35 |
| Der Ring | 36 |
| Die Kette | 37 |
| Die Egge | 38 |
| Der Rechen | 39 |
| Die Sichel | 40 |
| Der (Berliner) Sprengwagen | 41 |
| Das Feuer | 42 |
| Der Schnee | 43 |
| Der Schnee — die Sonne | 44 |
| Der Schnee | 45 |
| Der Bach | 46 |
| Der Eiszapfen | 47 |
| Die Störchin | 48 |
| Der Schatten | 49 |
| Der Hunger | 50 |
| Brief mit Siegel | 51 |
| Die Glocke | 52 |
| Die Thränen | 53 |
| Magd — Schemel — Kuh | 54 |
| Mann — Schemel — Hund | 55 |
| Er aß Neunaugen | 56 |
| Insekt | 57 |
| Unfinn | 58 |
| Der Name Otto | 59 |
| Schuhe (Muff?) aus dem Fell eines Hundes, der Bumpernelchen hieß | 60 |

| | Nummer |
|---|------------|
| Der Pflug | 61 |
| Das Korn — Brot | 62. 63 |
| Der Baum | 64 |
| Steuer | 65 |
| Der Hahn | 66 |
| Das Ei | 67 |
| Der Schnee | 68 |
| Die Glocke | 69 |
| Die Schreibfeder | 70 |
| Der Pfropfenzieher | 71 |
| Das Gewehr | 72 |
| Der Zuckerhut | 73 |
| Der Hunger | 74 |
| Das Bett | 75 |
| Der Sarg | 76. 77. 78 |
| Das Buch | 79 |
| Das Gericht | 80 |
| Falsch | 81 |
| Nichts | 82 |
| Reich — reich | 83 |
| Florenz | 84 |
| Das Windspiel | 85 |
| Vielleicht | 86 |
| Beispiel | 87 |
| Hanswurst | 88. 89 |
| Der Mond | 90 |
| Der Storch | 91 |
| Die Schnecke | 92 |
| Die Spinne | 93 |
| Der Winter; er baut Brücken ohne Holz | 94 |

| | Nummer |
|--|---------------|
| Der Wind | 95. 96 |
| Der Schlüssel | 97 |
| Der Schlüsselbart | 98 |
| Der Türmer | 99 |
| Der Seiler, wenn er fleißig ist | 100 |
| Der Seiler | 101 |
| Der Leiermann | 102 |
| Das Echo | 103 |
| Der Esel in der Arche Noah | 104 |
| Die Eintracht | 105 |
| Der Spiegel | 106 |
| Der Kaffee; er setzt sich. Der Thee muß ziehen . | 107 |
| Der Radfahrer; er muß sich sogar die Luft pumpen | 108 |
| Wer den größten Kopf hatte | 109 |
| Wenn es „Häute“ regnet, hat es der Gerber lieber, und wenn es „Morgen“ regnet, der Landwirt | 110 |
| Der Schnee | 111 |
| Der Mondschein. (Der Schatten) | 112 |
| Der Sonnenstrahl. (Der Schatten) | 113 |
| Der Storch; nein, die Störchin | 114 |
| Die andere Hälfte | 115 |
| Der Schatten | 116 |
| Ein „l“ | 117 |
| Ein „h“ zwischen zwei „e“ | 118 |
| Und | 119. 120. 121 |
| Oder | 122 |
| Der Schlaf | 123 |
| Pferdehaare | 124 |
| Das „a“ | 125 |
| Sie hebt das andere | 126 |

| | Nummer |
|--|----------|
| Einen Boden | 127 |
| Fünf Finger | 128 |
| Er kehrt nie wieder | 129 |
| Alles, was man ihm vorsetzt | 130 |
| Ein Gericht | 131 |
| Das Bett | 132 |
| Die Zeit | 133 |
| Die Kugel | 134 |
| Seinesgleichen | 135. 136 |
| Der Hahn am Gewehr | 137 |
| Der Kuckuck | 138 |
| Der Sägebock | 139. 140 |
| Der Augapfel | 141 |
| Der Brotschimmel | 142 |
| Der Hering | 143 |
| Der Mondhof | 144 |
| Der Stiefelknecht | 145 |
| Der Geigenspieler | 146 |
| Der Glaser | 147 |
| Der Handschuh | 148 |
| Der Fingerhut | 149 |
| Die Windrose — Wasserrose | 150 |
| Die kleinsten | 151 |
| Die Fische; denn sie sind beschuppt worden | 152 |
| Die Blindkuh | 153 |
| Die Krebse | 154 |
| Die Maiglöckchen | 155 |
| Die Palmfächer | 156 |
| Die Schulterblätter | 157 |
| Die, welche Nägel auf den Sohlen tragen | 158 |

| | Nummer |
|---|--------|
| Die Wasserhosen, Windhosen | 159 |
| Die Tagediebe | 160 |
| Die Weinleser | 161 |
| Die A-B-C-Schützen | 162 |
| Die Mahlzeiten | 163 |
| Die Fingerhüte | 164 |
| Die Kopfnüsse | 165 |
| Die Geldkage | 166 |
| Die Gelbrolle | 167 |
| Die Banknoten | 168 |
| Die Cypressen | 169 |
| Die Trompeter | 170 |
| Alle; denn keiner legt vorher die Nase ab . . . | 171 |
| Die Laufstige | 172 |
| Die Matrosen | 173 |
| Die Halunken | 174 |
| Die Korporale | 175 |
| Die Studenten | 176 |
| Das Stiefmütterchen | 177 |
| Die Schneckenhäuser | 178 |
| Der Krebs | 179 |
| Der Frühling, weil die Bäume ausschlagen und der Salat schießt | 180 |
| Das Augenwasser | 181 |
| Der Donnerstag | 182 |
| Die Kaffeemühle | 183 |
| Beide brennen kürzer | 184 |
| Das Mermelfutter | 185 |
| Die Motte; sie frißt Löcher | 186 |
| Das Felleisen | 187 |

| | Nummer |
|--|--------|
| Das blinde | 188 |
| Kurz | 189 |
| Das Schneckenhaus | 190 |
| Knobländer (Berliner Würstchen) | 191 |
| Grau | 192 |
| Bis in die Mitte, dann läuft er wieder hinaus . | 193 |
| Barfuß | 194 |
| Budelnaß | 195 |
| „Heu“ | 196 |
| Hinter der Pfeife | 197 |
| Ins Alter | 198 |
| Ins siebente | 199 |
| Mit „t“ | 200 |
| Weil sie sich schämen | 201 |
| Weil er das Lied auswendig kann | 202 |
| Weil es mehr weiße giebt | 203 |
| Weil er hinten keine Augen hat | 204 |
| Weil er nicht durch ihn kann | 205 |
| Weil er glaubt, der habe die Fackel ausgezogen . | 206 |
| Weil der Schwanz mit dem Hund nicht wedeln kann | 207 |
| Weil eine Nacht dazwischen ist | 208 |
| Weil sie für den Staat sind | 209 |
| Weil keine Brücke da war | 210 |
| Weil sich die Leute dabei den Kopf zerbrechen . | 211 |
| Wenn es gefroren ist | 212 |
| Wenn es keine großen giebt | 213 |
| Wenn er aus dem Fenster sieht | 214 |
| Im Sommer; im Winter kehrt man ihm den Rücken | 215 |
| Im Februar | 216 |
| Wenn er auf dem Baume sitzt und vom Blatt singt | 217 |

| | Nummer |
|---|--------|
| Auf der Tonleiter | 218 |
| Im Nadelwalde | 219 |
| Zu den Herbergen | 220 |
| In Hannover; sie sterben an der „Leine“ . . . | 221 |
| Zu Asche | 222 |
| „von Ferne“; er sah den Herrn von ferne kommen | 223 |
| Nebel; und dichter Nebel lagerte über dem Erdreich | 224 |
| Simson; der Herr nahm seine Stärke von ihm . | 225 |
| Leid. — Jakob sprach: ich werde mit Leid in die Grube fahren | 226 |
| Ernst — denn die Bibel sagt: Ihr sollt mich mit Ernst anrufen | 227 |
| Hallelujah — es ist ja drei Ellen (3 III) lang . | 228 |
| Behn — denn es heißt: da wird sein Heulen und Bühneklappen | 229 |
| Günzel*; er hat den Preis ohne Birkel geschlagen | 230 |
| Das Polizeipräsidium; wirft man dort einen Stein hinein, so kommt gleich ein Schutzmann 'raus. | 231 |
| Den rechten Fuß | 232 |
| „Jandorf“** | 233 |
| Ein Pfund; er hat vier Viertel | 234 |
| 10 Pfennig | 235 |
| Beides ist gleich schwer | 236 |
| Eins | 237 |
| Ein Ei | 238 |
| Keine; sie müssen hinein gelegt werden . . . | 239 |
| Zwei, die Katzen haben Pfoten | 240 |

* Der Raubmörder Günzel erschlug vor einigen Jahren den Kaufmann Kreiß.

** Bekannte Warenhausfirma.

| | Nummer |
|---|----------|
| Zwei Füße; die Katzen haben Pfoten | 241 |
| Es waren Großvater, Sohn und Enkel | 242 |
| Keiner, sie flogen alle fort | 243 |
| Auf keine Weise | 244 |
| „Da s“ | 245 |
| Mit „i“ | 246 |
| Ein blinder Schimmel | 247 |
| Eine Lüge | 248 |
| Ein Wort | 249 |
| Er machte sie weiß | 250 |
| Es ist Winter | 251 |
| Der Müller; er hat's schwarz auf weiß | 252 |
| Das Loch | 253. 254 |
| Nüsse | 255 |
| Durch Versehen der Interpunktion ergibt sich die Lösung wie folgt: Es schrieb ein Mann an eine Wand: Zehn Finger hab' ich, an jeder Hand fünf, und zwanzig an Händen und Füßen | 256 |
| Der Buchstabe i | 257 |
| Der Buchstabe k | 258 259 |
| Der Buchstabe r | 260 261 |
| Der Buchstabe a | 262 |
| Und | 263 |
| Zwei, der eine Jude hieß „Jeder“ | 264 |
| Es waren drei Brüder namens Keiner | 265 |
| Also | 266 |

Register.

| | Nummer |
|-------------------------|-----------------|
| A (Buchstabe) | 125 |
| Alter | 198 |
| Augapfel | 141 |
| Auge | 17 |
| Augenwasser | 181 |
| Automat | 231 |
| Bach | 46 |
| Banknote | 168 |
| Baum | 64 |
| Beispiel | 87 |
| Bett | 27. 28. 75. 132 |
| Bibelfragen | 223—229 |
| Blei | 236 |
| Blindefuh | 153 |
| Boden | 127 |
| Bolle | 4 |
| Bratpfanne | 31 |
| Brenneffel | 5 |
| Brief | 51 |
| Brot | 62. 63 |
| Buch | 79 |

| | Nummer |
|-----------------------------|---------------------------|
| Buchstabenreihen | Seite 28—29 |
| Cypresse | 169 |
| Daß | 245 |
| Dieb | 160 |
| Donnerstag | 182 |
| Echo | 103 |
| Egge | 38 |
| Ehe | 118 |
| Ei | 14—16. 67 |
| Eintracht | 105 |
| Eiszapfen | 47 |
| Entel | 242 |
| Esel | 104 |
| Eule | 11 |
| Falsch | 81 |
| Februar | 216 |
| Feder | 236 |
| Felleisen | 187 |
| Feuer | 42 |
| Finger | 128 |
| Fingerhut | 149. 164 |
| Fisch | 151. 152. 213. 244 |
| Florenz | 84 |
| Frühling | 180 |
| Fuß | 232 |
| Futter | 185 |
| Gans | 194 |
| Geigen (-spieler) | 146 |
| Geldfäße | 166 |
| Geldrolle | 167 |

| | Nummer |
|----------------------------------|----------|
| Gerber | 110 |
| Gericht | 80. 131 |
| Gewehr | 72 |
| Glaser | 147 |
| Glocke | 52. 69 |
| Goliath (der Riese) | 238 |
| Großvater | 242 |
| Günzel | 230 |
| Hahn | 66. 202 |
| Hahn (am Gewehr) | 137 |
| Halunke | 174 |
| Handschuh | 148 |
| Handtuch | 32 |
| Hannover | 221 |
| Hanswurst | 88. 89 |
| Hase (über den Berg) | 192. 205 |
| — (in den Wald) | 193 |
| — (läuft vor dem Hund) | 206 |
| — (vom Jäger verfolgt) | 204 |
| Haut (Häute) | 110 |
| Helm | 109 |
| Herberge | 220 |
| Hering | 143 |
| Heu | 196 |
| Honig | 123 |
| Hund | 55. 206 |
| Hunger | 50. 74 |
| H (Buchstabe) | 257 |
| Insekt | 57 |
| Interpunktion | 256 |

| | Nummer |
|--------------------------|--|
| Jahr | 199 |
| Jandorf | 233 |
| Jeder | 246. 264 |
| K (Buchstabe) | 258. 259 |
| Kaffee | 107 |
| Kaffeemühle | 183 |
| Kaiser Karolus | 266 |
| Kartoffel | 131 |
| Keiner | 265 |
| Kette | 37 |
| Kirsche | 1. 2. 3 |
| Knobländer | 191 |
| Knopf | 35 |
| Kochtopf | 30 |
| Kolumbus | 238 |
| Korn | 62. 63 |
| Korporal | 175 |
| Krebs | 154. 179. 201 |
| Kuckuck | 138 |
| Küchlein | 12. 13 |
| Kugel | 134 |
| Kuh | 54 |
| Kurz | 189 |
| L (Buchstabe) | 117 |
| Landwirt | 110 |
| Laus | 10 |
| Lausitzer | 172 |
| Leiermann | 102 |
| Licht | 184 |
| Loch | 253. 254 |

| | Nummer |
|----------------------------------|---------------------|
| Lüge | 248 |
| Magd | 54 |
| Mahlzeit(en) | 163 |
| Maiglöckchen | 155 |
| Mann | 55 |
| Matrose | 173 |
| Mohr | 195 |
| Mond | 90. 234 |
| Mond(hof) | 144 |
| Mond(schein) | 111 |
| Morgen | 110 |
| Moseß | 210 |
| Motte | 186 |
| Müller | 250. 252 |
| Nadelwald | 219 |
| Nägel (auf den Sohlen) | 158 |
| Nähnadel | 34 |
| Nase | 18 |
| Neger | 130 |
| Neunauge | 56 |
| Nichts | 82 |
| Noah | 104 |
| Ruß | 165. 255 |
| Ober | 122 |
| Ofen | 215 |
| Otto | 59 |
| Palmkätzchen | 156 |
| Pfeife | 197 |
| Pferd | 188 |
| Pflug | 61 |

| | Nummer |
|----------------------------|--|
| Pfote | 240. 241 |
| Prediger | 22 |
| Pfropfenzieher | 71 |
| Pumpernelchen | 60 |
| R (Buchstabe) | 260. 261 |
| Radfahrer | 108 |
| Räthel(raten) | 211 |
| Rechen | 39 |
| Reich | 83 |
| Ring | 36 |
| Rost | 23 |
| Sägebock | 139. 140 |
| Sarg | 76. 77. 78 |
| Schaf | 203 |
| Schatten | 49 . 112. 115. 116 |
| Schemel | 54 . 55 |
| Schimmel | 124. 142. 247 |
| Schlaf | 123 |
| Schlüssel | 97 |
| Schlüsselbart | 98 |
| Schnecke | 6 . 7 . 8 . 92 |
| Schnecke(nhaus) | 178. 190 |
| Schnee | 44 . 45 . 68. 111 |
| Schornstein | 24 . 25 |
| Schornsteinfeger | 21 . 129. 251 |
| Schreibfeder | 70 |
| Schügen | 162 |
| Schulter(blatt) | 157 |
| Seiler | 100. 101 |
| Seinesgleichen | 135. 136 |

| | Nummer |
|-----------------------------------|--|
| Sichel | 40 |
| Sieben(te) | 199 |
| Siebmacher | 19. 20 |
| Siegel | 51 |
| Siegeßallee (in Berlin) | 232 |
| Sohn | 242 |
| Sonne | 44 |
| Sonnenstrahl | 113 |
| Sperling | 243 |
| Spiegel | 33. 106 |
| Spinne | 93 |
| Spinngewebe | 9 |
| Sprengwagen (Berliner) | 41 |
| Staat | 209 |
| Steuer | 65 |
| Stiefelknecht | 145 |
| Stiefmütterchen | 177 |
| Störchin | 48. 114 |
| Storch | 91 |
| Storchnest | 115 |
| Student | 176 |
| T (Buchstabe) | 200. 262 |
| Tänzerin | 126 |
| Thee | 107 |
| Thräne | 53 |
| Tonleiter | 218 |
| Trommler | 171 |
| Trompeter | 170 |
| Türmer | 99 |
| Uhr | 29 |

| | Nummer |
|-------------------------|--------------------|
| Uhu | 11 |
| Und | 119. 120. 121. 263 |
| Unfinn | 58 |
| Vielleicht | 86 |
| Vogel | 217 |
| Wasser | 212 |
| Wasserhose | 159 |
| Wasserleitung | 26 |
| Wasserrose | 150 |
| Weinlefer | 161 |
| Wind | 95. 96 |
| Windhose | 159 |
| Windrose | 150 |
| Windspiel | 85 |
| Winter | 94. 249 |
| Wort | 249 |
| Zeit | 133 |
| Zigarre | 222 |
| Zuckerhut | 73 |
| Zwiebel | 4 |

Besonders jungen Kaufleuten, Lehrern, Gymnasiasten, Real-
schülern sei empfohlen:

Kleines Verzeichnis griechisch-deutscher Fremd- und Lehnwörter

von Prof. Dr. **Ad. Hemme**, Direktor an der Oberrealschule
zu Hannover. 45 S. gr. 8°. Kartoniert M. 1.—.

Adolf Bartels Geschichte der deutschen Litteratur.

In zwei Bänden. **Erster
Band.** Von den Anfängen
bis zum Ende des achtzehnten Jahrhunderts. VIII, 510 S.
Gr. 8°. Preis: elegant broschiert M. 5.—, eleg. gebunden
in Ganzleinen M. 6.—.

Der zweite Band erscheint bis Ostern 1902.

Der Wunsch des Verfassers geht vor allen Dingen dahin, ein Buch zu liefern,
das die weitesten Kreise mit Vergnügen und Nutzen lesen; er schreibt nicht für
die Männer der Wissenschaft, obschon auch diese bei der längst anerkannten
ästhetischen Begabung Bartels in seinem Werke sehr viel Brauchbares finden
werden, sondern für das ganze deutsche Volk und von jenem entschieden
nationalen Standpunkt aus, der zur endlichen Entwicklung einer
autochthonen deutschen Kultur notwendig erscheint.

„... Mit die beste größere deutsche Literaturgeschichte für
den Gebildeten, die wir bis jetzt haben.“

(**Nich. Weilbrecht** in „Beilage des Literar. Centralblattes“.)

„Ein großzügiges, sowohl dem Stande der Wissenschaft als den völkischen
Bedürfnissen entsprechendes Werk.“

(**Karl Berger** in der „Deutschen Zeitung“, Berlin.)

Druck von Oskar Bonde in Altenburg.

~~JUL JUN 30 '44~~

JUL FEB 17 '45

CANCELLED

JUL 10 1982
MAY 18 1982
777 6021

26286.41
Deutsche ratsel.
Widener Library

003201319



3 2044 089 087 597